

**Gebührenkalkulation
für die öffentliche Einrichtung "Straßenreinigung"
für das Jahr 2014**

a) Kostenermittlung:

12010601 / 50-51 Personalkosten

Die Personalkosten beinhalten 0,76 Stellenanteile der beim Steueramt eingesetzten Bediensteten.

17.829 €

01030301.52110100 Unterhaltung der Streumittelhalle

Die Lagerhalle für Streumittel befindet sich auf dem Gelände des Baubetriebshofes. Es wird der Durchschnitt der letzten 3 Jahre zugrunde gelegt (2010 = 1.324,40 €, 2011 = 530,02 €, 2012 = 575,69 €)

810 €

01030301.52810100 Unterhaltung und Beschaffung von Gebrauchsgegenständen

Werkzeuge, Arbeitsgeräte pp.

Die Kosten für das Jahr 2012 beliefen sich auf 919,48 €, für das Jahr 2014 wird mit gleich hohen Beschaffungskosten gerechnet.

920 €

01050200.54413222 Gebäudeversicherung der Streumittelhalle

40 €

12010601.52910100 Kosten der Straßenreinigung

Die Arbeiten werden lt. Vertrag durchgeführt. Zur Zeit werden 52.240 Kehrmeter vergütet. Mit einem Zugang ist im Jahr 2014 nicht zu rechnen.

Somit sind in 2012 zu vergüten:

52.240 m	x 0,0460 €/m/Monat	=	28.836,48 €	
x 12 Monate		=	5.478,93 €	
+ 19 % Mehrwertsteuer			34.315,41 €	

34.316 €

01030301.52810400 Streumittel für den Winterdienst

Als Ansatz wurde der Durchschnitt der letzten Jahre gewählt.

2012	=	26.129,14 €
2011	=	61.349,25 €
2010	=	64.614,51 €
2009	=	28.444,51 €
2008	=	13.142,05 €

Durchschnitt: 38.735,89 €

38.736 €

01030301.52810401 Reinigungsmittel - Sommerdienst

Spezialreinigungsmittel für die Entfernung von Straßenverschmutzungen, insbesondere für die Entfernung von Ölsuren auf Straßen.

Es wird der Durchschnitt der letzten 3 Jahre zugrunde gelegt (2010 = 1.963,40 €, 2011 = 1.474,72 €, 2012 = 1.276,23 €)

1.571 €

01030301.52910100 Hilfeleistung durch Dritte

Inanspruchnahme sonstiger Unternehmen bei starker Verschmutzung von Straßen und bei Schneefall.

500 €

12010601.54319099 Sonstige Geschäftsausgaben

Für unvorhergesehene Ausgaben, die nicht unter eine andere Kostenstelle einzuordnen sind.

50 €

12010601.54314000 Kostenanteile an Veranlagungsbescheiden

In den am Jahresanfang erstellten und versandten Bescheiden sind für jeden Abgabepflichtigen Steuer- und Gebührenveranlagungen zusammengefasst. Der Kostenanteil wird anhand von Fallzahlen ermittelt.

800 €

12010601.52910304 Beseitigung von Unrat und Straßenkehrriech

ca.	120,0	Tonnen	x	32,00 €/t	=	3.840,00 €
		+ 19 % Mehrwertsteuer			=	729,60 €
						<u>4.569,60 €</u>

4.570 €

12010601.52910305 Entsorgung von Ölbindemitteln

Für die Lagerung der gebrauchten Ölbindemittel ist eine umweltverträgliche Vorgehensweise vorgeschrieben:

a) Miete für ASP-Container zur Aufnahme von Ölbindemitteln die entsorgt werden müssen, monatlich

25,56 €	x	12 Monate	=	306,72 €
+ 19 % Mehrwertsteuer			=	<u>58,28 €</u>
				365,00 €

b) Entsorgungskosten für Ölbindemittel die im vg. ASP-Container gesammelt werden.

Kosten jährlich ca.	=	1000
+ 19 % Mehrwertsteuer	=	<u>190,00 €</u>
		1.190,00 €

Summe: 1.560 €

12010601.58000000 IV Allgemerkosten

Verschiedene Ämter leisten spezielle Aufgaben für die Gebührenhaushalte, zum Beispiel: Hauptamt, Finanzbuchhaltung, Vollstreckung, RPA, Gebäudebewirtschaftung. Mit den anfallenden Kosten werden unter Einbeziehung der Kosten- und Leistungsrechnung die jeweiligen Gebührenhaushalte mit dem entsprechenden Aufwand belastet. Ebenfalls werden jedem Gebührenhaushalt anteilig die Büro- und Sachkosten des Rathauses entsprechend der Mitarbeiterzahl zugerechnet.

5.950 €

12010601.58000000 IV Leistungen des Bauhofs

Leistungen des Bauhofs durch Einsatz von Personal und Gestellung von Fahrzeugen und Arbeitsmaschinen für das Reinigen der Straßen, Wege und Plätze und den Winterdienst. Die Abrechnung erfolgt mittels EDV-unterstützter Kosten- und Leistungsrechnung nach unterschiedlichen Stundensätzen aufgrund der täglich zu führenden Arbeitsnachweise. Es wurde der Durchschnitt der letzten drei Jahre berücksichtigt.

133.500 €

Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren (Innere Verrechnung)

Bis zum Jahr 2009 waren alle Kostenüber- und unterdeckungen ausgeglichen.

Die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2010 schloss mit einer Kostenunterdeckung in Höhe von 45.443,60 € ab. Hiervon wurde im Jahr 2013 ein Teilbetrag von 22.743,60 € in Ansatz gebracht. Der verbleibende Betrag von 22.700,00 € wird im Jahr 2014 ausgeglichen.

22.700 €

Kosten insgesamt:
(Kosten im Vorjahr 2013)

263.852 €
215.899 €

b) Gebührenberechnung für das Jahr 2014

Seit 1997 ist die Straßenreinigungsgebühr aufgeteilt in Straßenreinigung und Winterwartung.

Wie aus der beigefügten **Anlage 1** ersichtlich, verteilen sich die Kosten wie folgt:

Kosten Winterwartung:	109.934,50 €
Kosten Straßenreinigung:	<u>153.917,50 €</u>
	263.852,00 €

b.a) Berechnung der Gebühr für die Winterwartung

	106,040 Kilometer (Stand: September 2010)
+	<u>0,000 Kilometer (Neuzugänge von Straßen)</u>
	106,040 Kilometer innerhalb geschl. Ortschaft
+	25,344 Kilometer außerh.geschlossener Ortschaft
+	<u>0,000 Kilometer (Neuzugänge von Straßen)</u>
	131,384 Kilometer mit Winterwartung

somit innerhalb geschlossener Ortschaften	=	80,71%
und außerhalb geschlossener Ortschaften	=	19,29%

Die anteiligen Kosten für die Winterwartung außerhalb der geschlossenen Ortschaften sind von der Stadt zu tragen.

Gesamtkosten der Winterwartung	=	109.934,50 €
./. 19,29%	=	<u>21.206,37 €</u>
verbleibende Gesamtkosten		88.728,13 €

Es werden 90 % der Gesamtkosten auf die Anlieger umgelegt.

Gesamtkosten	=	88.728,13 €
./. 10%	=	<u>8.872,81 €</u>
verbleiben 90%	=	79.855,32 €
abzügl. Entnahme aus der Sonderrücklage	=	<u>0,00 €</u>
		79.855,32 €

$$\frac{79.855,32 \text{ €}}{106.040 \text{ m}} = 0,7531 \text{ €/m}$$

Die Gebühr für den Winterdienst beträgt 0,75 €/m
(Vorjahresgebühr 0,75 €/m)

b.b) Berechnung der Gebühr für die Straßenreinigung

	41,601	Kehrkilometer innerhalb geschlossener Ortschaften	
+	2,062	Kehrkilometer Geschäftsbereiche	
+	0,000	Kehrkilometer Zugang neuer Straßen	
			<hr/>
	43,663	Kehrkilometer innerhalb geschl. Ortschaften insgesamt	
+	8,036	Kehrkilometer außerhalb geschlossener Ortschaften	
+	0,000	Kehrkilometer Zugang neuer Straßen	
			<hr/>
	51,699	Kehrkilometer insgesamt	

somit innerhalb geschlossener Ortschaften	=	84,46%
und außerhalb geschlossener Ortschaften	=	15,54%

Die anteiligen Kosten für die Straßenreinigung außerhalb geschlossener Ortschaften sind von der Stadt zu tragen.

Die Gesamtkosten der Straßenreinigung	=	153.917,50 €
./. 15,54%	=	23.918,78 €
verbleibende Gesamtkosten	=	<hr/> 129.998,72 €

Es werden 90 % der Gesamtkosten auf die Anlieger umgelegt.

Gesamtkosten	=	129.998,72 €
./. 10%	=	12.999,87 €
verbleiben 90%	=	116.998,85 €
abzügl. Entnahme aus der Sonderrücklage	=	36.250,00 €
		<hr/> 80.748,85 €

$$\frac{80.748,85 \text{ €}}{43.663 \text{ m}} = 1,8494 \text{ €/m}$$

Die Gebühr für die Straßenreinigung beträgt 1,85 €/m
(Vorjahresgebühr: 1,85 €/m)

c) Einnahmen aus der Straßenreinigung

12010601.43210301 Straßenreinigungsgebühren -Sommerdienst-

43.663 m x 1,85 €/m = 80.776,55 € **80.780,00 €**

12010601.43210302 Straßenreinigungsgebühren -Winterdienst-

106.040 m x 0,75 €/m = 79.530,00 € **79.530,00 €**

01030301.44210099 Einnahmen aus Salzverkäufen

Zum Beispiel: Verkauf von Streusalz an andere Gemeinden pp. wenn dort
z. B. Lieferengpässe entstehen.

20,00 €

12010601.44610099 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

50,00 €

12010601.43210103 Erstattung der Kostenanteile für die Straßenreinigung außerhalb geschlossener Ortschaften und für den Stadtanteil (Allgemeininteresse)

	21.206,37 €	(siehe b.a)	
+	8.872,81 €	(siehe b.a)	
+	23.918,78 €	(siehe b.b)	
+	12.999,87 €	(siehe b.b)	
	<hr/>		
	66.997,83 €		66.990,00 €

12010601.43812000 Entnahme aus der Sonderrücklage

Die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2011 schließt mit einer
Kostenüberdeckung in Höhe von 26.383,42 € ab. Hier erfolgt der Ausgleich
im Jahr 2014.

Die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2012 schließt mit einer
Kostenüberdeckung in Höhe von 15.221,11 € ab. Hier erfolgt der Ausgleich
mit 9.866,58 € im Jahr 2014 und mit 5.354,53 € im Jahr 2015.

Zum Ausgleich der Kostenüberdeckungen aus den Jahren 2011
und 2012 wird somit ein Gesamtbetrag von 36.250,00 € in Ansatz gebracht.

36.250,00 €

Einnahmen insgesamt:

263.620,00 €

d) Gegenüberstellung

Kosten insgesamt	263.852,00 €
Einnahmen insgesamt	<u>263.620,00 €</u>
Kostenunterdeckung	<u><u>-232,00 €</u></u>

Die geringe Kostenunterdeckung ergibt sich aufgrund von Rundungen der Gebührensätze auf volle Centbeträge und zwar:

- a) bei der Gebühr für die Winterwartung durch Rundung von 0,7531 €/m auf 0,75 €/m
- b) bei der Gebühr für die Straßenreinigung durch Rundung von 1,8494 €/m auf 1,85 €/m

Übach-Palenberg, den 02. September 2013

Aufgestellt:


Jansen
Stadtammann

**Anlage 1: Kostenaufteilung für Straßenreinigung und Winterwartung
für das Jahr 2014**

Bezeichnung	Gesamtkosten €	Anteil Straßenreinigung €	Anteil Winterwartung €
Persönliche Ausgaben	17.829,00	8.914,50 (50%)	8.914,50 (50%)
Unterhaltung der Streumittelhalle	810,00	0,00 (0%)	810,00 (100%)
Unterhaltung und Beschaffung von Gebrauchsgegenständen	920,00	276,00 (30%)	644,00 (70%)
Gebäudeversicherung der Streumittelhalle	40,00	0,00 (0%)	40,00 (100%)
Kosten der Straßenreinigung	34.316,00	34.316,00 (100%)	0,00 (0%)
Streumittel für Winterdienst	38.736,00	0,00 (0%)	38.736,00 (100%)
Reinigungsmittel - Sommerdienst	1.571,00	1.571,00 (100%)	0,00 (0%)
Hilfeleistung durch Dritte	500,00	0,00 (0%)	500,00 (100%)
Geschäftsausgaben	50,00	25,00 (50%)	25,00 (50%)
Kostenanteile an Veranlagungsbescheiden	800	240,00 (30%)	560,00 (70%)
Beseitigung von Unrat und Straßenkehricht	4.570,00	3.199,00 (70%)	1.371,00 (30%)
Entsorgung von Ölbindemitteln	1.560,00	936,00 (60%)	624,00 (40%)
Allgemeinkosten	5.950,00	2.975,00 (50%)	2.975,00 (50%)
Arbeitsleistung des Baubetriebshofes - innere Verrechnung -	133.500,00	78.765,00 (59%)	54.735,00 (41%)
Deckung eines Fehlbetrages aus Vorjahren	22.700,00	22.700,00 (100%)	0,00 (0%)
	263.852,00	153.917,50	109.934,50